

Beienrode

B
—
F

Flechtorf



Brieffreund

Kirche für dich

Herausgeberinnen:

Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode

flechtorf.buero@lk-bs.de

www.flechtorfbeienrode-evangelisch.de

Redaktion:

Erika Grotewold, Holger Hinsch, Anja Hüntten, Uwe Leinert, Siegfried Neumeier, Verena Troch

V. i. S. d. P.:

Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode,

i. A. Pfarrer Siegfried Neumeier, Kirchtwete 2, 38165 Lehre

Büroöffnungszeiten: Di. und Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr

Tel. 05308 2268, Fax: 05308 921546

Titelbilder: Holger Hinsch

Cover- und Layoutentwurf: Maximilian Oehme, m.oehme@me.com

Layout und Bildbearbeitung: Michael Horstmann, michael.horstmann@lk-bs.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1860 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich

die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder und

nicht notwendigerweise die der Kirchenvorstände.

Die Redaktion behält sich Textkorrekturen und Kürzungen vor.

Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Flechtorf, IBAN: DE46 2699 1066 8214 0180 00

Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode, IBAN: DE63 2699 1066 8025 7890 00



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs

Noch (Eis-)Kristall oder schon (wieder) Karneval? Auch wenn es zumindest zur Schreibzeit dieses Begrüßungswortes im ersten Monat des neuen Jahres bislang wenig wirklich winterlich zugegangen ist: Dennoch ist einmal mehr der meist feucht-fröhlich erfolgende Wechsel zwischen Winter-Weichen und Fast-Frühling schon angezeigt. Dabei ist für die Mitte des Erscheinungszeitraum, den diese Februar/März-Ausgabe abdeckt, eine besondere Zäsur vorgesehen, nämlich Schaltjahr mit dem Zugabe-Termin 29. Februar. Ich kenne gleich zwei Menschen, die an diesem Datum Geburtstag haben: Die eine hat nach 80 Jahren tatsächlich ihren 20. Geburtstag gefeiert, der andere wird in Kürze sein angeheendes 65. Lebensjahr mit dem Original 16. Geburtstag feierlich begehen.

Aber allen lustvollen Zahlenspielereien zum Trotz zählt natürlich das reale Lebenszeitalter einfach weiter, lediglich mit der besagten Zugabe von einem Tag zu den 365 gewohnten; immerhin jedoch ein Tag mehr auf der Zeitleiste, den wir alle – geburts-

tagsunabhängig – nutzen können über das übliche Kontingent hinaus zu dieser oder jener möglichen Sondermission.

Darüber hinaus gilt für jeden neuen Tag in diesem immer noch jungen Jahr 2020 jener Zuspruch, der uns vom Beginn des ersten Tages an begleitet hat und auch bis zum 366. Tag geleitet wird, was bereits im Zuspruch für den ersten Tag gegolten hat: »Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit« (Hebr 13,8).

Lasst uns getrost wie schon über die Schwelle vom alten Jahr zum neuen auch über die Weichenstellungen der folgenden Wochen und Monate weitergehen in der Gewissheit, dass uns Gott auch weiterhin geleiten wird »im Fluge unserer Zeiten ..., damit wir sicher schreiten« (EG 64,6)!

Siegfried H. Neumeier,
Pfarrer für Beienrode und Flechtorf

BEIENRODE GESELLT SICH**20.02.**

Mit der Diashow »Oder-Neiße-Radweg« und mit Christel Bührig begeben wir uns erneut auf eine Reise – und lernen eine Tour der besonderen Art kennen.

Der Eintritt ist frei. In der Pause werden Getränke und ein kleiner Imbiss gereicht. Wir freuen uns auf Ihren und euren Besuch.

Uwe Leinert

KIRCHE ST. JÜRGEN BEIENRODE, 19 UHR**BEIENRODE GESELLT SICH****19.03.**

Gefühlt täglich berichten die Medien von Einbrüchen in Wohnungen und Häusern. Wie sicher ist die eigene Wohnung oder das eigene Haus? Technischer Schutz hilft vor Einbruch! In seinem Vortrag informiert Kriminalhauptkommissar Dedolf von der Polizeiinspektion WOB-HE über Präventionsmaßnahmen hinsichtlich der Einbruchsicherheit. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen.

Uwe Leinert

KIRCHE ST. JÜRGEN BEIENRODE, 19 UHR**Wir feiern Weltgebetstag**

Bild: Nonhlanhla Mathe

Starke Frauen aus Simbabwe rufen uns zu: »Steh' auf, nimm deine Matte und geh!« Frauen, die es selbst nicht leicht haben, denn das Leben in Simbabwe ist nicht einfach.

Seit 2000 befindet sich das Land in einer Wirtschaftskrise. Nahrungsmittel verteuerten sich, Devisen fehlten für den Import und die Inflation stieg ins Unermessliche. Es begann eine bis heute anhaltende massive Abwanderung. Offiziell garantiert Simbawes Verfassung die Gleichberechtigung von Mann und Frau. Dennoch dominieren – vor allem auf dem Land – noch immer Polygamie, Zwangsverheiratung und vielfältige Diskriminierungen der Frauen.

Möchten Sie gerne mehr wissen über das Land Simbabwe und mit uns feiern, singen und beten? Wir laden Sie herzlich ein, am Freitag, dem 6. März, um 18 Uhr den Gottesdienst in Flechtorf mit uns zu feiern.

Anschließend treffen wir uns im Pfarrhaus. Nach einem landestypischen Essen gibt es Informationen und Bilder zu Simbabwe.

Erika Grotewold

Wann und warum führen Religionen zu Gewalt?

Am 10. März referiert Dr. Friedmann Eißler von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW) ab 19 Uhr im Flechtorfer Pfarrhaus zum Thema »Wann und warum führen Religionen zu Gewalt?« und behandelt darin unter anderem Christenverfolgungen bis in die Gegenwart.

Dr. Eißler ist promovierter Theologe und arbeitet seit 2008 als wissenschaftlicher Referent bei der EZW, der zentralen Studien- und Beratungsstelle der EKD. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen insbesondere der Islam und sein Verhältnis zum Christentum, aber auch andere Religionen wie Buddhismus und Hinduismus.

Der Eintritt ist frei, Gäste sind herzlich willkommen.

Alexander Börger

Unser Strom ist sauber und nachhaltig!

Wir glauben, das interessiert Sie alle: Wir beziehen ausschließlich klimaneutralen Strom (und übrigens auch Gas)!

Nähere Fragen dazu beantwortet gerne:

Holger Hinsch

Zertifikat

Ev.-Luth Kirchengemeinde Flechtorf

Kirchtwe 2, 38165 Lehre

bezieht im Jahr 2019 rund 5.921 kWh **naturstrom** – zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Dadurch ersparen Sie der Umwelt unter anderem 1,776 g Atommüll und 2,576 t CO₂ im Vergleich zum deutschen Strommix. Letzteres entspricht dem Klimaschutzeffekt von etwa 22 Bäumen.

Mit dem Bezug von **naturstrom** unterstützen Sie außerdem den Ausbau der erneuerbaren Energien: Durch die garantierte NATURSTROM-Förderung wurden bereits mehr als 300 neue Öko-Kraftwerke gebaut. Im vergangenen Jahr haben wir beispielsweise bundesweit fünf Solarparks mit einer Gesamtleistung von über 13 Megawatt in Betrieb genommen, zahlreiche Mieterstromprojekte realisiert und im oberbayerischen Moosach den Bau eines nachhaltigen Nahwärmenetzes in Kombination mit Solarthermie begonnen.

Danke für Ihr Engagement für eine saubere, sichere und zukunftsfähige Energieversorgung in Deutschland!

Thomas E. Bannig *Oliver Hummel* *Dr. Tim Meyer*

Dr. Thomas E. Bannig
Vorstand der
NATURSTROM AG

Oliver Hummel
Vorstand der
NATURSTROM AG

Dr. Tim Meyer
Vorstand der
NATURSTROM AG

Gedruckt mit Farben auf Pflanzenölbasis auf 100% Altpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel.
NATURSTROM AG, Parseevalstraße 11, 40468 Düsseldorf, www.naturstrom.de

Gartenarbeit in Beienrode

Am 7. März plant der Kirchenvorstand Beienrode, die Grünflächen rund um die Kirche zu pflegen. Über tatkräftige Unterstützung würden wir uns freuen.

Für Werkzeug und das leibliche Wohl werden wir sorgen. Um planen zu können, bitte ich um Rückmeldungen unter Tel. 2841.

Verena Troch

Verpachtung der landwirtschaftlichen Flächen in der Gemarkung Beienrode

Die Laufzeit der Pachtverträge für die Flächen der kirchlichen Rechtsträger endet am 30. September.

Daher findet eine Neuverpachtung statt. Bewerbungen können im Landeskirchenamt Wolfenbüttel oder im Pfarramt in Flechtorf abgegeben werden. Die derzeitigen Pächter werden schriftlich informiert.

Verena Troch

Kerzen – Kirche – Krippe – Küche Wie passt das zusammen?

Haben Sie es gesehen? Ist es Ihnen aufgefallen? Lebkuchenmänner, Herzen, Sterne, Glocken – der Christbaum in der Flechtorfer Kirche hatte zu Weihnachten doch neuen Baumschmuck! Kurz vor Weihnachten feierten die Kinder der Krabbelgruppe ihren Krabbelgottesdienst.

Im November konnte aus Spenden eine Kinderküche angeschafft werden. Diese musste natürlich eingeweiht werden. So lag es nahe, aus Salzteig zusätzlichen Baumschmuck herzustellen. Es wurde geknetet, gerollt, geformt, ausgestochen, probiert ... Die Kinder waren sehr fleißig und begeistert!

Zum Abschluss wurden *Dicke rote Kerzen* des Adventskranzes besungen und *In der Weihnachtsbäckerei* durfte natürlich auch nicht fehlen! So passte die Küche in die Kirche zur Krippe vor den Kerzen.

Wir laden gleich zum nächsten Krabbelgottesdienst am 17. März um 9:45 Uhr ein. Wir freuen uns über viele Gesichter, es wird sicher wieder spannend und produktiv!

Katharina Steinert

Neuanstrich der Friedhofskapelle Beienrode



Foto: Uwe Leinert

Weißer Flecken auf dunkler Trauerbekleidung haben endlich ein Ende. Im November erhielt die Friedhofskapelle Beienrode einen neuen Anstrich!

Nun sieht nicht nur die Farbe frisch aus, sondern hält auch an den Wänden. Außerdem wurden der Dachüberstand und die Türen gestrichen.

Uwe Leinert

Krippenspiel in Beienrode: Die Engelschule

Dieses Jahr stand das Krippenspiel am Heiligabend unter dem Motto »Schule«. Drei Engelsschüler mussten unter Leitung ihres Lehrers mehrere Prüfungen bestehen. Ihre Aufgabe war, alle wichtigen Beteiligten der Weihnachtsgeschichte an ihren richtigen Platz zu lotsen. Wie im richtigen Leben unterliefen ihnen so manche Pannen. Aber wie sollte es auch anders sein, zum guten Schluss fanden sich alle im Stall von Bethlehem ein: Maria, Josef, die heiligen drei Könige, die Wirtin, die Hirtenfamilie und natürlich auch die Engelsschüler mit ihrem Lehrer.

Das Publikum war begeistert, denn die Spielfreude war den Schauspieler*innen anzumerken. Mein Dank geht an alle Mitwirkenden – und zum Ende des Jahres 2020 wird es wohl eine Neuauflage eines Krippenspiels geben. Vielen Dank!

Verena Troch



Krippenspiel in Flechtorf

Nanu, was ist das am Heiligabend um 15 Uhr für ein Lärm in der Flechtorfer Kirche? Die Besucher*innen des Gottesdienstes schauen sich fragend um. Ein paar Tiere kommen den Mittelgang entlang nach vorn und streiten sich lauthals. Aber worüber? Die Erzähler (Lisja und Lysann) erklären es: Ah, es geht um Weihnachten! Was ist an Weihnachten das Wichtigste? Jedes Tier vertritt eine andere Meinung. Jana, meine Assistentin, verdeutlicht diese Meinungen durch das Hochhalten von passenden Bildern.

Der Fuchs (Malte S.) ist sich sicher: der Gänsebraten natürlich! Der Eisbär (Emmy) und das Pferd (Medea) bevorzugen eine weiße

Weihnacht, denn Toben und Schlittenfahren im Schnee ist einfach das Größte! Das zarte Reh (Zoe) möchte auf keinen Fall auf einen geschmückten Tannenbaum verzichten, und der eitle Pfau (Lin) benötigt zum Fest unbedingt ein neues Kleid. Auch der Ochse (Malte H.) hat einen Traum: Saufen und Pennen! Doch in diesem wird er schmerzhaft gestört. Der Esel (Marlia) hat ihm einen gewaltigen Tritt versetzt und erinnert ihn an das Wichtigste: das Kind!

Um sicher zu gehen, dass auch die Menschen diese Botschaft verstanden haben, wird die Weihnachtsgeschichte noch einmal für sie gespielt: Maria (Lena) und Josef (Mathis) reisen nach Bethlehem. Doch sie finden zunächst keine Unterkunft. Der erste Wirt (Elisa) und auch der zweite (Madita) weisen sie ab. Beim dritten (Luis) dürfen sie zumindest in den Stall. Es ist auch höchste Zeit: Jesus wird geboren! Zwei Engel (Maya und Noushin) verkünden den Hirten (Marie, Yannik und Linus) die frohe Botschaft, und sie folgen dem Stern. Der kleine Hirtenjunge (Tamina) will auch mit! Eilig macht er sich mit seiner Flöte auf den Weg. Unterwegs will ihn ein Räuber



(Ben) überfallen. Der Hirtenjunge macht ihm klar, dass etwas Besonderes passiert sein muss, und der Räuber begleitet ihn in der Hoffnung auf eine leckere Mahlzeit. Im Stall spielt der Hirtenjunge eine kleine Melodie für das Jesuskind und es schläft ein.

Zum Schluss singen alle Schauspieler und Pastor Neumeier das Lied *Weihnachten ist ...* Begleitet werden sie dabei von Isabelle auf der Gitarre und Steffi auf der Querflöte, die uns auch bei den Proben mit Kostümen und Tipps tatkräftig unterstützt haben. Nach der Aufführung und dem Lied wissen bestimmt alle, was das Wichtigste an Weihnachten ist! Allen Mitwirkenden herzlichen Dank – ihr habt eure Sache richtig gut gemacht! – Vielleicht auf ein Wiedersehen im November?

Roswitha Fallahi

Weihnachts-Wichtel-Werkstatt



In unserem Kindergarten ist das Handwerken zu einem festen Bestandteil der Arbeit geworden. Mit der Hilfe von »Andis Erlebniswerkstatt«, die uns seit einigen Jahren kennen und Kurse mit uns durchführen, ging es in der Vorweihnachtszeit um Sterne, die entstehen sollten. Der kreativ-pädagogische Holzkurs sah vor, dass die Kinder sägen, bohren, schleifen, malen und gestalten. Das sind fünf Tätigkeiten, die die kreativen und motorischen Fähigkeiten der Kinder fördern und unterstützen.

Der Holz-Andi wurde von den Kindern, wie immer, sehr herzlich empfangen und alle

lauschten aufmerksam seiner Geschichte und folgten seinen Anweisungen. Das ist nämlich sehr wichtig, wenn man mit echtem Werkzeug arbeitet. Zusammen mit seiner Frau hatte er alle benötigten Sachen mitgebracht, vom Pinsel über die Tischdecke bis zum Werkzeug. Die Kinder waren eifrig und motiviert dabei und so wurden es 21 individuelle Weihnachtssterne mit lustigem Gesicht und bunten Armen und Beinen. Erwünschte Ziele wurden an diesem Tag erreicht: pädagogisch wertvoll sowie glücklich strahlende Kinderaugen!

Julia Bartels

Wer will fleißige Handwerker sehn

... der kann am Wochenende mal in den Regenbogenkindergarten gehn! Die neuen Möbel für das Büro sollten geliefert werden. Da dachten sich die Erzieher*innen, dass ein wenig Farbe das fertige Gesamtbild noch mehr aufwerten würde. Gedacht – getan! Ganz spontan wurde Farbe gekauft, der Spachtel gesucht, abgeklebt und losgelegt.

Alle brachten sich nach ihrer Zeit und Fähigkeit ein und so war das Werk nach einem Tag geschafft!

Julia Bartels



Foto: Julia Bartels

Auf zur Schunterbühne

Das Weihnachtsmärchen der Schunterbühne Lehre handelte von Lizzy, der kleinen Winterhexe. Erschaffen von einem Winter troll bringt Lizzy die Schneehöhe und das Sonnental kräftig durcheinander ...

Die Regenbogenkinder machten sich auf nach Lehre, um an dem Mitmach-Theater teilzunehmen. Es war ganz schön spannend und aufregend und die Kinder hatten eine Menge Spaß. Mit Rufen halfen sie, den bösen Waldtroll zu verraten, und mit lautem Stampfen dem Königspinguin und seiner Brigade. Und obwohl unsere Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren sind, haben alle die gesamte Zeit auf ihrem Platz gesessen und waren ganz brav. In der Pause sorgten die Begleit-Mamas für Brezeln und Popcorn.

Die Schunterbühne hatte vorher zu einem Malwettbewerb aufgerufen. Die Bilder waren im Foyer aufgehängt und die Kinder waren stolz, ihre Bilder nun dort zu entdecken. Die größte Überraschung war aber, dass ein Mädchen aus unserem Kindergarten den 1. Platz belegt hatte und einen Büchergutschein bekam. Herzlichen Glückwunsch noch einmal dafür!

Julia Bartels

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen



Foto: Heike Neumeier

Am Sonntag, dem 12. Januar, haben die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Beienrode und Flechtorf in der Heilig-Kreuz-Kirche Flechtorf ihren Vorstellungsgottesdienst gehalten, den sie zuvor im Unterricht erarbeitet hatten.

Ihr Thema war »Glaubens-Gemeinschaft«. Dafür hatten die jungen Leute unter anderem ihr eigenes Fürbittengebet geschrieben und erzählt, worauf sie selbst vertrauen.

Friederike Troch und Antonia Zothke

Lebendiger Adventskalender in Flechtorf

Das Schwein ist gesund und gut genährt im heimischen Stall angekommen. Insgesamt wurden 1881,50 € gespendet. Dieser Betrag ist bestimmt für die Jugendarbeit des MFO Flechtorf.

Die Spendenübergabe wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Im nächsten *Brieffreund* bzw. in der Zeitung wird darüber ein Bericht erscheinen.

Vielen Dank allen, die ein Adventsfenster ausgerichtet haben! Ich freue mich sehr, wenn Sie in diesem Jahr wieder dabei sind.

Erika Grotewold

Adventsfenster in Beienrode



Foto: Uwe Leinert

Wieder war die Vorweihnachtszeit in Beienrode vom Adventsfenster bestimmt. In diesem Jahr konnten zwar »nur« für 19 Tage Gastgeber*innen gefunden werden, doch konnte trotzdem eine kleine Steigerung des Ergebnisses aus dem Vorjahr erzielt werden: Insgesamt kamen 2150 € zusammen – eine stolze Summe!

Unser Dank gilt den Gastgeberinnen und Gastgebern, die sich immer viel Mühe geben und so zu dem tollen Ergebnis beitragen. Wie schon im Vorfeld angekündigt, werden dem Kinderfest in Beienrode 150€ zur Verfügung gestellt und 2000€ wurden am 13. Janu-

ar bereits symbolisch den »Clinic Clowns Hannover e. V.« übergeben. Immer montags heißt es in der Wolfsburger Kinderklinik: Heute ist Clownstag. »Meist ungeduldig und freudig werden wir dann von den Kindern erwartet«, so die Clowns. Finanziert wird der Verein übrigens ausschließlich durch Spenden. Die Clinic Clowns bedanken sich herzlich für die Unterstützung.

Verena Troch

Hinweis zu Geburtstagen & Co.

Auf der folgenden Seite veröffentlichen wir die Namen unserer Gemeindeglieder, die mindestens ihren 70. Geburtstag feiern; außerdem Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beisetzungen. Wer nicht genannt werden möchte, teile dies dem Kirchenbüro bitte rechtzeitig schriftlich mit.

Anja Hüntgen

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir an dieser Stelle keine persönlichen Daten unserer Gemeindeglieder veröffentlichen.

Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.

Vielen Dank!

KRABELGRUPPE

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre,
Jugendzentrum Flechtorf,
jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr,
Katharina Steinert, Tel. 05308 9378927

KINDERKINO (NUR IM WINTER)

für Kinder ab 5 Jahre, Kirche Beienrode,
i. d. R. Fr. alle 4 Wochen, 17 Uhr: 14.02.,
Verena Troch, Tel. 05308 2841

KONFIRMAND*INNENUNTERRICHT

für Konfirmandinnen und Konfirmanden,
Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. Sa. alle 4 Wo-
chen, 9–14 Uhr: 08.02. | 14.03.,
Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK

für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr: 19.02. | 18.03.,
Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558

OFFENE FRAUENRUNDE

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: 04.02. |
03.04., Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

FRAUENKREIS FLECHTORF

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. 1. Do. im Monat, 14:30 Uhr,
Liselotte Hellermann, Tel. 05308 2342

FRAUENKREIS BEIENRODE

Winkelstraße 1, Beienrode,
i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr,
Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS

für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr: 27.02. |
26.03., Hartmut Hellermann, Tel. 05308
2342, Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

TÖPFERKURS (NUR SAISONAL)

Angebot für (Kinder oder zzt.) Erwachsene,
Jugendzentrum Flechtorf, jeden Mi., 18 Uhr,
Verena Troch, 05308 2841

»BEIENRODE GESELLT SICH«

wechselnde kulturelle Angebote für alle Al-
tersgruppen, Kirche Beienrode, Do., 19 Uhr:
20.02. | 19.03., Uwe Leinert, Tel. 05308 4442,
uwe.leinert@t-online.de

DIAKONIE-STÜBCHEN

Jugendzentrum Flechtorf,
jeden Mi. (außer in den Ferien),
15–18 Uhr Annahme,
jeden Do. (außer in den Ferien),
14–16 Uhr Abgabe,
Elisabeth Döna, Tel. 05308 2514

BESUCHSDIENST FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. letzter Di. im
Monat, 18:30 Uhr: 25.02. | 24.03.,
Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf,
Di., 11.02., 19:30 Uhr | Do., 12.03., 19:30 Uhr,
Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE

DGH Beienrode,
Do., 06.02., 19:30 Uhr | Di., 03.03., 19:30 Uhr,
Verena Troch, Tel. 05308 2841

02.02. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, mit Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, mit Abendmahl

09.02. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf, anschl. Kirchenkaffee
16:00 Uhr Flechtorf, Konzert des Modernen
Flötenorchesters (MFO) Flechtorf

16.02. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf

22.02. ABENDGOTTESDIENST

17:00 Uhr Flechtorf

01.03. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, mit Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, mit Abendmahl

06.03. GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG

18:00 Uhr Flechtorf, anschl. Essen

08.03. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf, anschl. Kirchenkaffee

15.03. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf
10:30 Uhr Beienrode

17.03. KRABELGOTTESDIENST

09:45 Uhr Flechtorf

22.03. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf

28.03. ABENDGOTTESDIENST

17:00 Uhr Flechtorf

**GBD**www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de